

Presseinformation

Düsseldorf/Wesel, 2. März 2023

DIGIYOU: Gewinnerteams kommen aus Aachen, Emsdetten und Moers

NRW.BANK unterstützt Schülerwettbewerb zur Digitalisierung

Heute hat eine unabhängige Jury die drei besten Projekte des Schülerwettbewerbs „DIGIYOU“ in der NRW.BANK ausgezeichnet. Zehn Schülergruppen aus Nordrhein-Westfalen hatten sich bei dem landesweiten Wettbewerb für das Finale qualifiziert. Sie hatten Ideen entwickelt, mit denen sie den digitalen Wandel gestalten möchten. Die Gewinnerteams kommen aus Aachen, Emsdetten und Moers. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und wird von der DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG und der NRW.BANK initiiert.

Eine Nachhilfe-App für die eigene Schule, virtuelle Berufsorientierung mit VR-Brille, ein Gesundheitsmonitoring für Schafe – das sind nur einige der innovativen Ideen, die Schülergruppen aus ganz Nordrhein-Westfalen beim Wettbewerb DIGIYOU eingereicht haben.

Das Städtische Gymnasium St. Leonhard aus Aachen überzeugte mit seinem Projekt „Nachhilfe4SLG“, in dem es eine schulinterne Nachhilfe-Vermittlungsplattform kreiert hat. Gewonnen hat außerdem die Marienschule Emsdetten mit ihrem „Design-Büro“, in dem Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen im digitalen Projektmanagement bekommen. Weiterer Preisträger ist das Gymnasium in den Filder Benden aus Moers mit dem Projekt „My Little Friend Robot“, in dem ein autonomer, multifunktionaler Roboter gebaut wurde, der Kindern die Zeit in Wartezimmern von Krankenhäusern und Arztpraxen verkürzen soll. Die Gewinnerteams erhielten jeweils 1.000 Euro.

„Ich bin beeindruckt davon, welches digitale Know-how die Schülerinnen und Schüler mitbringen und wie sie dieses für die Herausforderungen von heute einsetzen“, sagt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK. „Nordrhein-Westfalen braucht diese Unbefangenheit und diesen Erfindergeist, um innovative Wege zu gehen und die digitale und nachhaltige Transformation zu gestalten.“

Ulrich Wehrhöfer vom Ministerium für Schule und Bildung beglückwünschte auf der Preisverleihung die Siegerteams und betonte: „Ich freue mich, dass die verschiedensten Schulformen aus den verschiedensten Teilen unseres Landes im

Düsseldorf/Wesel, 2. März 2023

Finale vertreten waren. Ich bin beeindruckt von den innovativen und originellen Projekten aller Teams!“

„Es ist unglaublich bemerkenswert, mit welcher Ideenvielfalt, Aktualität und zeitlichem Engagement sich die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte mit neuen Projektideen auch in diesem Jahr in den Wettbewerb gestürzt haben. Den Schülerinnen und Schülern bieten wir mit ‚DIGIYOU‘ die Chance, Ideen auszuprobieren, die digitale Kompetenz auszubauen und so die eigene Zukunft zu gestalten“, freut sich Christina Tenhaeff, Vorständin „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG.“

Die NRW.BANK hatte den Wettbewerb 2018 gemeinsam mit der „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“ erstmalig durchgeführt. Mitmachen konnten Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis Q2 aller Schulformen. Aus allen Einreichungen, mit denen sich Schülerteams aus ganz NRW im Sommer 2022 für die Teilnahme beworben hatten, wählte eine Jury die zehn besten Projektideen aus. Die Förderbank für Nordrhein-Westfalen unterstützte diese Finalisten mit jeweils 700 Euro für die Vorbereitung auf den Wettbewerb. Sie traten nun auf der heutigen Abschlussveranstaltung gegeneinander an, um einen der drei Siegerplätze sowie das Preisgeld von je 1.000 Euro zu gewinnen.

Die Fotos finden Sie im Laufe des Nachmittags unter: www.nrwbank.de/digiyou

Über DIGIYOU

Digitale Bildung ist für Kinder und Jugendliche eine wichtige Basis für ihr späteres Berufsleben. Mit dem Wettbewerb DIGIYOU unterstützen NRW.BANK und „DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste Chancen für alle eG“ seit 2017 den fächerübergreifenden Umgang mit der Digitalisierung in den nordrhein-westfälischen Schulen. Mehr Infos unter www.digiyou.de.

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

NRW.BANK
Kommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
Telefax + 49 211 91741-1260
www.nrwbank.de
info@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401

Düsseldorf/Wesel, 2. März 2023

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK.

Düsseldorf/Wesel, 2. März 2023

Ansprechpartnerinnen für die Medien:

Caroline Fischer, Pressesprecherin NRW.BANK

Tel.: + 49 211 91741-1847, caroline.fischer@nrwbank.de

Janine Brandau, Projektleitung DIE BILDUNGSGENOSSENSCHAFT – Beste

Chancen für alle eG

Tel.: + 49 281 30021-590, brandau@die-bildungsgenossenschaft.de